# Pressemeldung 11.02.2020

**Die Stadtsparkasse München im Kampf gegen die Cyber-Kriminalität**

**München (sskm**). Welche Gefahren gibt es aus dem Cyber-Raum und wie können sich Unternehmer dagegen schützen? Zu diesem Thema hatte die Stadtsparkasse München Firmenkunden eingeladen. Zwei hochkarätige Referenten haben die Gäste mit Informationen und Lösungen versorgt: Zum einen Andreas Forster, Leiter des Kommissariats Cybercrime des Polizeipräsidiums München. Er hat seine Arbeit im Kampf gegen Zahlungsmanipulationen oder Angriffe auf Online Banking vorgestellt. Der zweite Referent war Christian Forster von der Versicherungskammer Bayern und dort Abteilungsleiter für Haftpflichtversicherung, Vermögensschadenhaftpflicht, D&O und Cyber. Er klärte die Teilnehmer über Risiken und Schutzmöglichkeiten zu Cyberangriffen auf.

Marcus Betz, Direktor Unternehmens- und Firmenkunden der Stadtsparkasse München: „Die Zahl an Cyberangriffen und die daraus resultierenden Schäden nehmen jährlich zu. Unser Ziel ist, unsere Kunden hierzu zu sensibilisieren. Ich freue mich über so viel positives Feedback – das war bestimmt nicht die letzte Veranstaltung dieser Art“. Die zunehmende Digitalisierung ist für Unternehmen ein wichtiger Erfolgsfaktor. Digitale Technologien bestimmen den Arbeitsalltag und die Wettbewerbsfähigkeit. Gerade mittelständische Unternehmen werden immer öfter Ziel von Cyber-Attacken. Mit Folgen, die sogar die Existenz des Unternehmens bedrohen können.

**Die Stadtsparkasse München**

Jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtsparkasse München, die seit 1824 besteht. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich, bezogen auf Hauptbankverbindungen, bietet mit 58 Standorten das mit Abstand dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, stellt sie das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen bereit. Auch die S-Apps gehören zu den meistgenutzten Banking-Apps in Deutschland für Smartphone und Tablet.

Mit einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 18,2 Milliarden Euro (2018) ist die Stadtsparkasse München die größte bayerische und fünftgrößte deutsche Sparkasse. Das Kreditinstitut beschäftigt 2.200 Sparkassen-Mitarbeiter und 230 Auszubildende (Stand 31.12.2018). Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maß im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München. betterplace.org und die Stadtsparkasse betreiben außerdem für Münchens Bürger eine Online-Spendenplattform unter **www.gut-fuer-muenchen.de**.